

Sonderpädagogik

PH Heidelberg

Studienaufbau



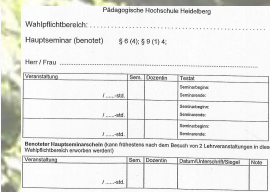
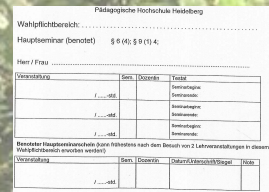
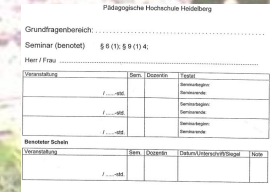
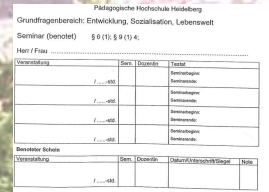
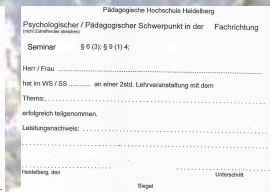
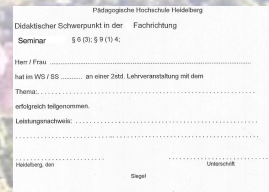
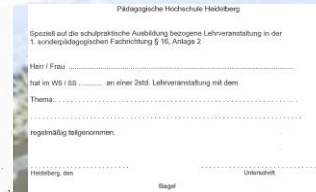
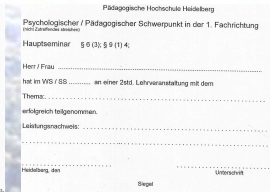
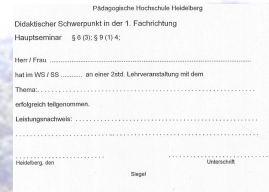
Aufteilung in 4 Bereiche:

1. Sonderpädagogische Fachrichtung

2. Sonderpädagogische Fachrichtung

Grundfragenbereiche

Wahlpflichtbereiche



1. Sonderpädagogische Fachrichtung

2. Sonderpädagogische Fachrichtung

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Psychologischer / Pädagogischer Schwerpunkt in der 1. Fachrichtung
(nicht Zutreffendes streichen)

Seminar § 6 (3); § 9 (1) 4;

Herr / Frau

hat im WS / SS an einer 2std. Lehrveranstaltung mit dem

Thema:

erfolgreich teilgenommen.

Leistungsnachweis:

.....

Heidelberg, den Unterschrift

Siegel -6-

Empfohlene Stunden: 30 SWS

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Psychologischer / Pädagogischer Schwerpunkt in der 1. Fachrichtung
(nicht Zutreffendes streichen)

Hauptseminar § 6 (3); § 9 (1) 4;

Herr / Frau

hat im WS / SS an einer 2std. Lehrveranstaltung mit dem

Thema:

erfolgreich teilgenommen.

Leistungsnachweis:

.....

Heidelberg, den Unterschrift

Siegel -3-

Empfohlene Stunden: 18 SWS

Grundfragenbereiche (16 SWS)

Grundfragenbereich 1 (ESL):

„Entwicklung, Sozialisation,
Lebenswelt“

→ verpflichtend für alle

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Grundfragenbereich: Entwicklung, Sozialisation, Lebenswelt

Seminar (benotet) § 6 (1); § 9 (1) 4;

Herr / Frau

Veranstaltung	Sem.	Dozentin	Testat
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:

Benoteter Schein

Veranstaltung	Sem.	Dozentin	Datum/Unterschrift/Siegel	Note
/-std.				

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Grundfragenbereich:

Seminar (benotet) § 6 (1); § 9 (1) 4;

Herr / Frau

Veranstaltung	Sem.	Dozentin	Testat
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:

Benoteter Schein

Veranstaltung	Sem.	Dozentin	Datum/Unterschrift/Siegel	Note
/-std.				

Grundfragenbereich 2 (EB):

„Erziehung und Bildung, einschließlich philosophisch-
anthropologischer, vergleichender, historisch-kritischer Fragen“

oder

Grundfragenbereich 3 (GEL):

„Grundzüge religiöser Erfahrung und Lebensorientierung“

oder

Grundfragenbereich 4 (KOS):

„Kommunikation und Sprache“

oder

Grundfragenbereich 5 (LBK):

„Leiblichkeit, Bewegung, Körperkultur“

oder

Grundfragenbereich 6 (PKB):

„Professionalität, einschließlich Kooperation und Beratung“

→ Ausgewählt wird ein Bereich. Darin müssen 4
Veranstaltungen nachgewiesen werden. In einer davon muss
ein Seminarschein gemacht werden. Legal dürfen diese
Scheine nur einfach erworben werden.

Grundfragenbereiche ESL

The background of the slide is a scenic view of a town, likely Regensburg, nestled in a valley. The town features a prominent red brick cathedral on a hillside. The surrounding landscape is lush with green trees and rolling hills under a clear sky. The foreground is filled with out-of-focus green foliage, suggesting the viewer is looking down from an elevated position.

Soziologie der
Behinderten (2
Veranstaltungen)

Stimm- und Sprachheilkunde

Augenheilkunde

Neurophysiologie

Ohrenheilkunde

Psychopathologie

Psychologie der
Entwicklung unter
beeinträchtigten
Bedingungen

Grundfragenbereiche ESL

Soziologie der Behinderten (2 Veranstaltungen)

Stimm- und Sprachheilkunde

Neurophysiologie

blind/sehbehindert

Augenheilkunde
*

Ohrenheilkunde

Psychopathologie

Psychologie der Entwicklung unter beeinträchtigten Bedingungen

Grundfragenbereiche ESL

Soziologie der Behinderten (2 Veranstaltungen)*

Stimm- und Sprachheilkunde

Augenheilkunde

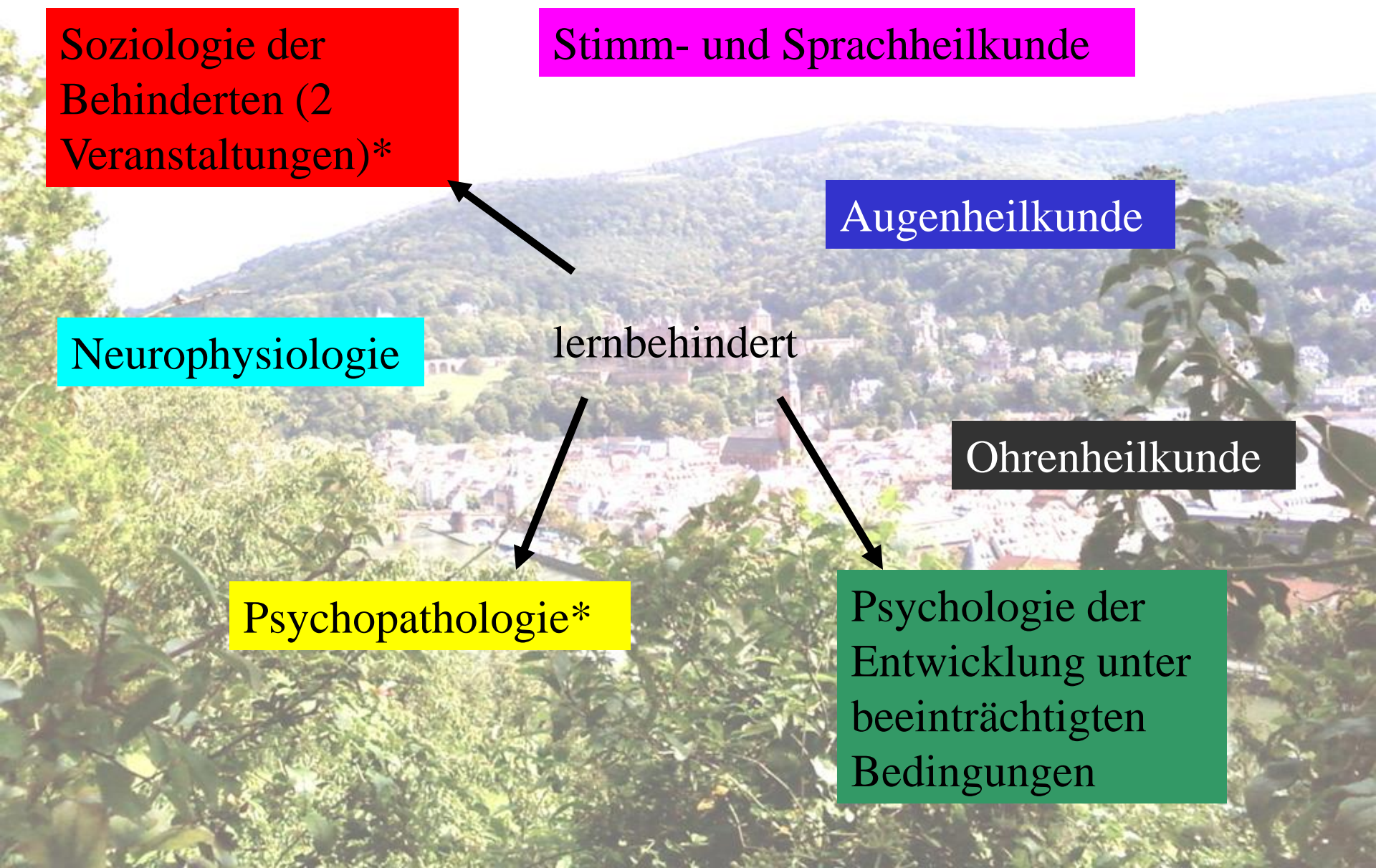
Neurophysiologie

lernbehindert

Ohrenheilkunde

Psychopathologie*

Psychologie der Entwicklung unter beeinträchtigten Bedingungen



Grundfragenbereiche ESL

Soziologie der Behinderten (2 Veranstaltungen)*

Stimm- und Sprachheilkunde

Augenheilkunde

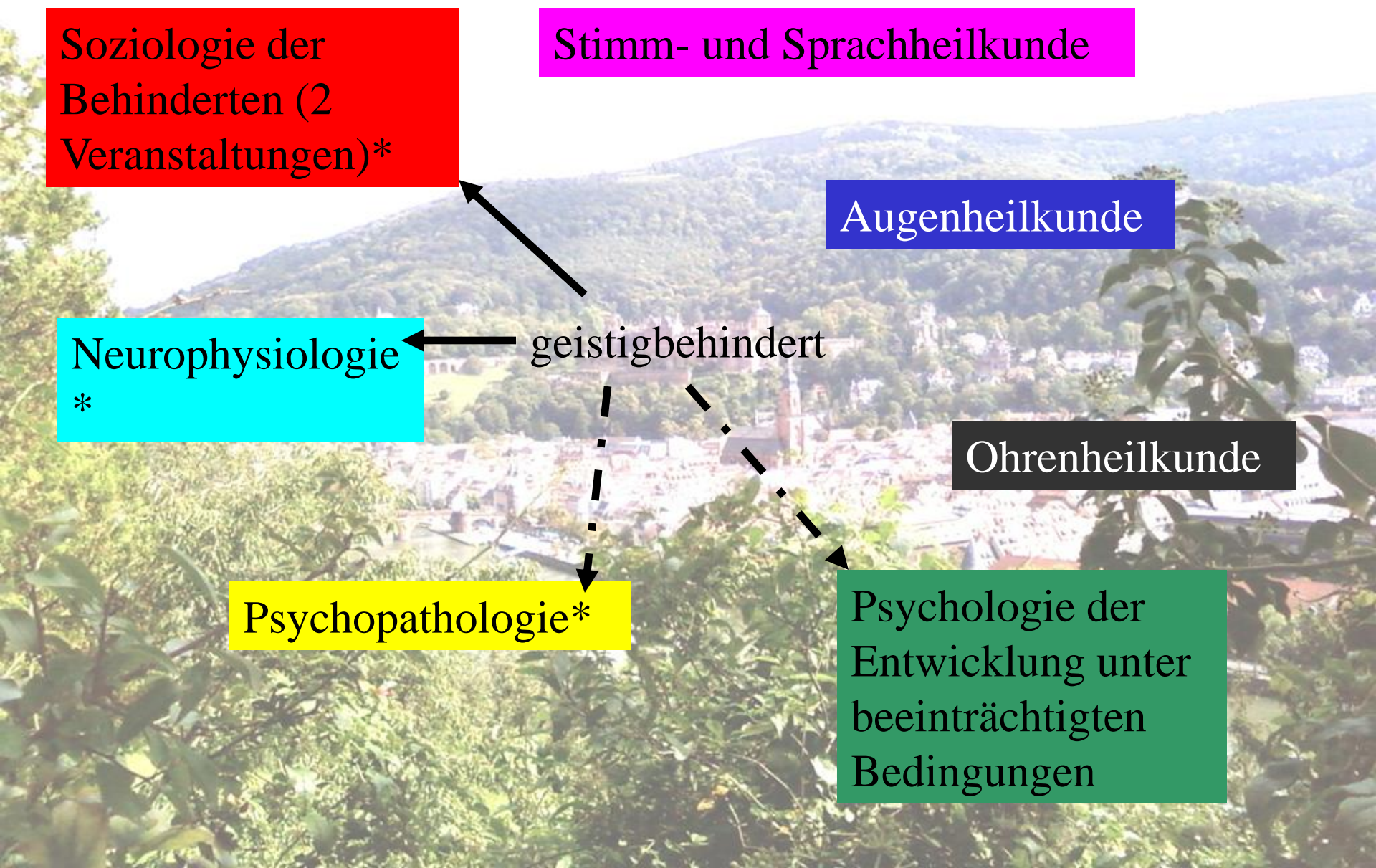
Neurophysiologie*

geistigbehindert

Ohrenheilkunde

Psychopathologie*

Psychologie der Entwicklung unter beeinträchtigten Bedingungen



Grundfragenbereiche ESL

Soziologie der
Behinderten (2
Veranstaltungen)

Stimm- und Sprachheilkunde

Augenheilkunde

Neurophysiologie

gehörlos/hörbehindert

Ohrenheilkunde

*

Psychopathologie

Psychologie der
Entwicklung unter
beeinträchtigten
Bedingungen

Grundfragenbereiche ESL

Soziologie der Behinderten (2 Veranstaltungen)

Stimm- und Sprachheilkunde*

Augenheilkunde

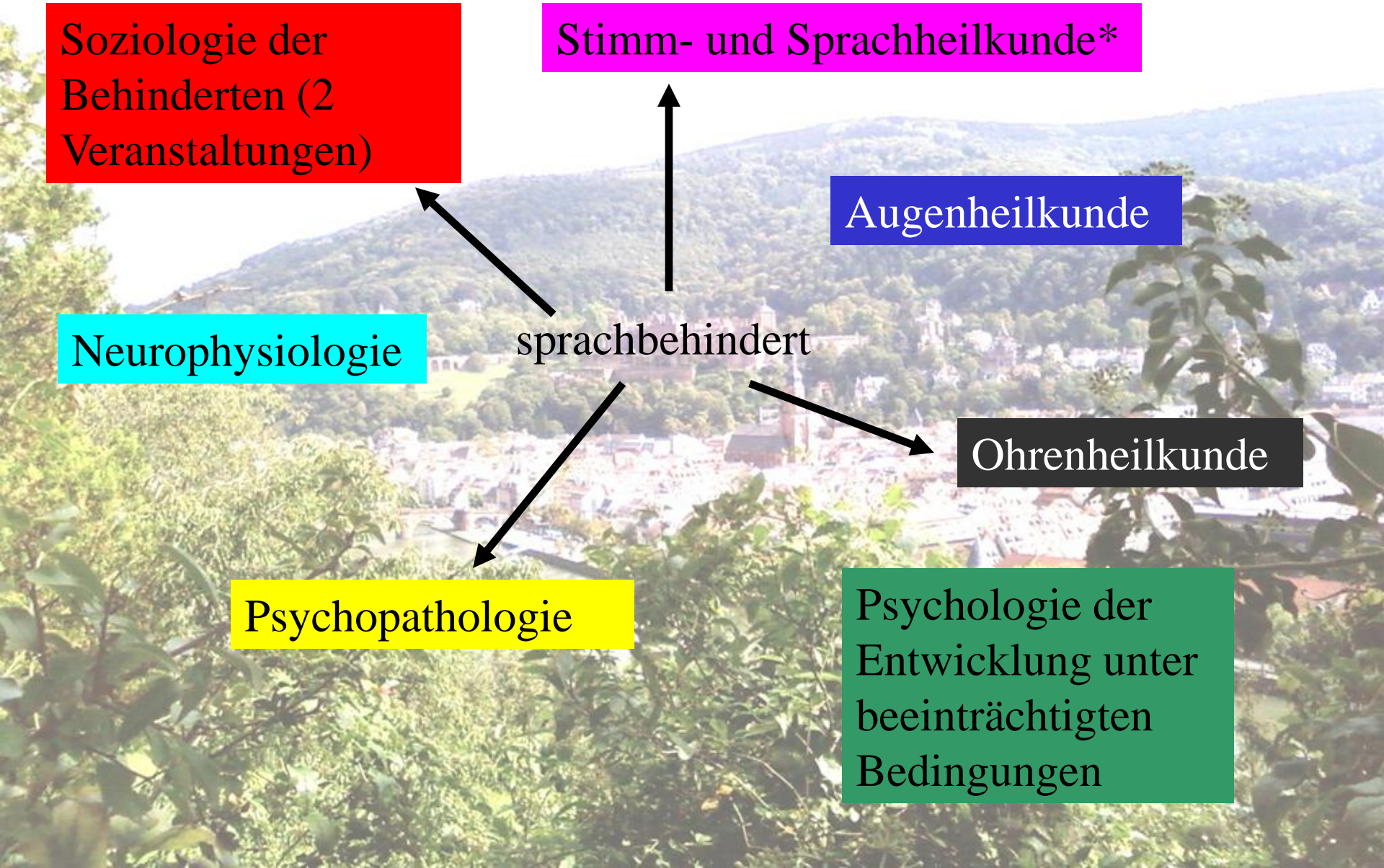
Neurophysiologie

sprachbehindert

Ohrenheilkunde

Psychopathologie

Psychologie der Entwicklung unter beeinträchtigten Bedingungen



Grundfragenbereich ESL - Tabelle

Hauptfachrichtung	geistig	lern	hör ³	sprach ³	seh
Soziologie, GF 1:3	2*	2*	2	2	2
Neurophysiologie, GF 1:1c	1*				
Psychopathologie, GF 1:1a	1* ²	1*	1	1	1
Psychologie der Entwicklung, GF 1:2	1 ²	1			
Ohrenheilkunde, GF 1:1d			1*	1	
Augenheilkunde, GF 1:1b					1*
Stimm- und Sprachheilkunde, GF 1:1e			1	1*	

* = nur in einer der mit Stern versehenen Veranstaltungen kann der Schein erworben werden

² = es wird nur eine der beiden Veranstaltungen belegt

³ = in GF 1 (= ESL) werden 5 Veranstaltungen belegt, dafür entfällt eine Testat-Veranstaltung im selbstgewählten GF-Bereich

Grundfragenbereich ESL - VVZ

ESL 02 Spezielle Augenheilkunde für Blinden- und Sehbehindertenpädagogen/-innen

VÜ 1.0 14t. Di 18:00 - 20:00 Extern -
Std.

Rohrschneider, K.

Bemerkungen: GF1:1b; 14-tägl.; Beginn siehe Aushang schwarzes Brett Blinden- u. Sehbehindertenpädagogik
Zep.1; Veranstaltungsort: Augenklinik, Im Neuenheimer Feld (INF), Heidelberg;

ESL 03 Praktikum der Augenheilkunde

V 2.0 - - Extern -
Std.

Völcker, H.

Bemerkungen: GF1:1b; Termine siehe Aushang schwarzes Brett Blinden- u. Sehbehindertenpädagogik Zep.1;
Veranstaltungsort: Augenklinik, Im Neuenheimer Feld (INF), Heidelberg;

ESL 04 Neurophysiologie des Kindes- und Jugendalters für Sonderpädagoginnen und Pädagogen

V 2.0 14t. Mo 13:30 - 16:30 Extern -
Std.

Marcus, A./Pitzer, M

Bemerkungen: GF1:1c; 14-tägl.; Beginn siehe Aushang oder unter <http://www.zi-mannheim.de>; Veranstaltungsort:
Zentrallinstitut (ZI), J5, Mannheim;

ESL 05 Ohrenheilkunde einschl. Audiologie und Pädaudiologie

V 2.0 w. Do 14:00 - 16:00 Extern -
Std.

Pröschel,
U./Praetorius, M.

Bemerkungen: GF1:1d; Frau Prof. Pröschel liest von 14.15-15.00 Uhr (Pädaudiologie) und Herr Dr. med.
Praetorius von 15.00-15.45 Uhr (HNO einschl. Audiologie); Veranstaltungsort: Hörsaal der
Kopfklinik, Im Neuenheimer Feld (INF) 400, Heidelberg;

ESL 06 Behinderte Menschen in traditionellen Kulturen

S/HS 2.0 w. Mo 14:00 - 16:00 Zep.3 006
Std.

24.10.2005

Cloerkes, G.

Bemerkungen: ECTS 4/6; 6/8; GF1:3a; Dipl.;



Wahlpflichtbereiche



- Frühförderung
- Auffälligkeit im Bereich des Verhaltens – Einstellungen und Haltungen
- Religiöse Erziehung in der Sonderschule
- Leiblichkeit, Bewegung, Körperkultur
- Sprachwissenschaft

Daraus sind zwei Bereiche zu wählen, in jedem Bereich müssen vier Veranstaltungen nachgewiesen werden, in einer aus diesen wird ein Hauptseminarschein gemacht. Legal dürfen diese Scheine nur einmal erworben werden.

Voraussetzung für den Schein sind zwei besuchte Veranstaltungen (mit Nachweis!)

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Wahlpflichtbereich:

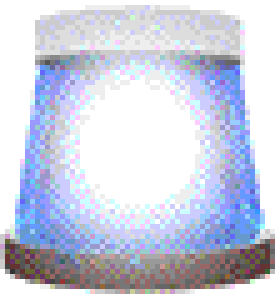
Hauptseminar (benotet) § 6 (4); § 9 (1) 4;

Herr / Frau

Veranstaltung	Sem.	Dozentin	Testat
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:
/-std.			Seminarbeginn: Seminarende:

Benoteter Hauptseminarschein (kann frühestens nach dem Besuch von 2 Lehrveranstaltungen in diesem Wahlpflichtbereich erworben werden!)

Veranstaltung	Sem.	Dozentin	Datum/Unterschrift/Siegel	Note
/-std.				



!Wichtig!

1. Angewandte Sprachwissenschaften ist verpflichtend für alle mit **Hör- oder Sprachbehindertenpädagogik** als **erstem oder zweitem Fach**.
2. Wer **Grundfragenbereich „Kommunikation und Sprache“** wählt kann nicht den **Wahlpflichtbereich „angewandte Sprachwissenschaft“** machen (und umgekehrt)!
3. Wer **Grundfragenbereich „Leiblichkeit, Bewegung, Körperkultur“** wählt kann nicht den **Wahlpflichtbereich „Körperlichkeit, Bewegung, Spiel und Kultur“** machen (und umgekehrt)!
4. Wer als zweites Fach **evangelische/katholische Theologie** studiert hat, wählt als einen Wahlpflichtbereich **„Religiöse Erziehung in der Sonderschule“**.

Schulpraxis

SP 4: Blockpraktikum im Nebenfach
mit Gutachten der begleitenden Lehrperson

SP 5: Tagespraktikum im Nebenfach

SP 6: Blockpraktikum im Hauptfach

SP 7: Tagespraktikum im Hauptfach
mit Gutachten der Hochschule

Sonderpädagogisches Gutachten

Ein sonderpädagogisches Gutachten (mind. ca. 20 Seiten) muss im Lauf des Studiums in der Hauptfachrichtung angefertigt werden.

Wissenschaftliche Hausarbeit

Die wissenschaftliche Hausarbeit (mind. ca. 60 Seiten) wird im Haupt- oder Nebenfach im Lauf des Studiums angefertigt.

Alles Gute für euer Studium wünscht die SOS-Fachschaft!

Unsere E-Mail-Adresse:

sos.hd@gmx.de

Unsere homepage:

www.ph-heidelberg.de/org/fs1/sopaed/index.html

